

4) Einstellungen am Funkgerät

Eine gewisse Grundeinstellung des Lautstärkereglers ist erforderlich, damit der Selektivruflautsprecher genügend Ausgangsspannung für die Rufauswertung erhält. Obwohl der Selektivruflautsprecher schon bei kleinen Lautstärken einwandfrei auswerten kann, sollten Sie trotzdem nie versehentlich die Lautstärke ganz auf Null einstellen. Am Besten probieren Sie die Grundeinstellung mit einer Gegenstation aus.

Ein besonders großer Vorteil des Selektivrufs liegt darin, daß Sie die Rauschsperre Ihres Funkgerätes auch voll aufgedreht lassen können, ohne daß Sie vom Rauschen belästigt werden. Sie können damit die volle Empfindlichkeit und Reichweite Ihres Funkgerätes während der Anrufbereitschaft ausnutzen.

5) Änderung der Auswerterrufnummer

Die Rufnummer Ihres Selektivruflautsprechers wurde von Albrecht Electronic individuell eingestellt. Wenn Sie die eingestellte Rufnummer nicht verändern, haben Sie eine große Sicherheit, daß keine andere Anlage in Ihrem Umkreis die gleiche Rufnummer zufällig benutzt.

Zum Ändern der Rufnummer öffnen Sie das Gerät. Auf der Lötseite der Platine sind u.a. 4 Drahtbrücken erkennbar, die zu Anschlußpunkten mit den Bezeichnungen

1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9

für die einzelnen Ziffern, und

11, 12, 13, 14

für die 4 Stellen der Rufnummern führen.

Folgendes Codierbeispiel zeigt die Einstellung der Rufnummer 5678:

Anschlußpunkt 11 (erste Stelle)

verbunden mit : 5 (Ziffer 5)

Anschlußpunkt 12 (zweite Stelle)

verbunden mit : 6 (Ziffer 6)

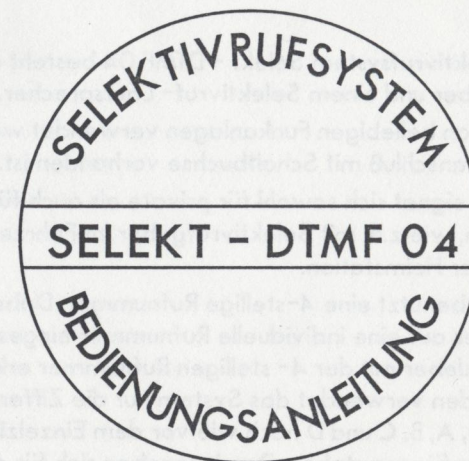
Anschlußpunkt 13 (dritte Ziffer)

verbunden mit : 7 (Ziffer 7)

Anschlußpunkt 14 (vierte Stelle)

verbunden mit : 8 (Ziffer 8)

Beachten Sie bitte beim Löten die Vorsichtsregeln für C-Mos - Bausteine. Das Gerät muß für die Dauer der Lötarbeiten von Funkgerät und Stromversorgung getrennt sein. Garantie leisten wir nur bei unveränderter Originalcodierung, es sei denn, Sie lassen die Umprogrammierung durch Ihren Fachhändler vornehmen.



Universal - Selektivrufsystem

Art. - Nr. 1104

zum Anschluß an alle Funkanlagen
mit Zweitlautsprecherbuchse
4-stelliges Rufnummernsystem

COPYRIGHT ALBRECHT ELECTRONIC



Technische Beschreibung

1) Allgemeines

Das Albrecht Selektivrufsystem Selekt - DTMF 04 besteht aus einem Universal-Selektivrufgeber und einem Selektivruf- Lautsprecher.

Das System kann an beliebigen Funkanlagen verwendet werden, sofern ein Zweitlautsprecheranschluß mit Schaltbuchse vorhanden ist.

Selekt - DTMF 04 eignet sich sowohl für private als auch für professionelle Funkverbindungen, wie z.B. mit Selektivrufgeber im Fahrzeug und Selektivruf-lautsprecher an der Heimstation.

Selekt - DTMF 04 benutzt eine 4-stellige Rufnummer. Dabei wird werksseitig jeder Lautsprecher auf eine individuelle Rufnummer eingestellt (z.B. 4567), die an einem Aufkleber mit der 4- stelligen Rufnummer erkennbar ist. Aus technischen Gründen verwendet das System nur die Ziffern 1 bis 9, während die Zeichen 0, *, #, A, B, C und D nach wie vor dem Einzelziffer-System Selekt - DTMF zur Verfügung stehen. Damit ergeben sich für den Betrieb des Selekt - DTMF 04 für jeden Funkkanal mehr als 6500 verschiedene Nummern-Codierungen (Auf Wunsch kann die eingestellte Rufnummer intern auch beliebig verändert werden).

2) Selektivrufgeber

Für das Albrecht - Selekt - DTMF - System stehen verschiedene Selektivrufgeber zur Verfügung.

Alle für das bisherige Einzelziffer-Rufsystem benutzten Selektivrufgeber können für das 4-Ziffern-System weiterverwendet werden.

Beispiele :

Albrecht - Selektivrufgeber Artikel-Nr. 2838. Dieser Geber hat eingebaute Batterien und einen Kleinlautsprecher, der die eingetippte Rufnummer akustisch auf das Funkgerätemikrofon koppelt. Zum Rufen legen Sie die Schallöffnung auf das Mikrofon Ihres Funkgerätes, drücken die Sendetaste und tippen die 4-stellige Rufnummer wie beim normalen Telefonieren ein. Wenn Sie darauf achten, daß Sie jeden Ton beim Eintippen kurz hören, haben Sie schnell die Bedienung im Griff. Natürlich müssen Sie die Sendetaste solange festhalten, bis die letzte Nummer eingetippt ist. Sollten Sie sich verwählen, warten Sie etwa 5 Sekunden und wählen die komplette Nummer neu.

Den Albrecht - Selektivrufgeber kann man für alle Funkgeräte verwenden. Komfortabler ist der Albrecht - Selektivrufgeber mit Rufnummernspeicher, bei dem Sie eine beliebige Rufnummer mit Tastendruck einspeichern und abrufen können.

Im Fahrzeug besonders angenehm zu benutzen sind das Selektivrufmikrofon DMC - 555 oder der Selektivruf - Handapparat HL - Selekt. Diese Selektivrufgeber können an allen Albrecht und Maxon - Funkgeräten mit 6-poliger Mikrofonbuchse angeschlossen werden.

3) Selektivruflautsprecher

Nachdem eine Rufnummer übermittelt, und im Selektivruflautsprecher als richtig codiert erkannt wurde, schaltet sich der eingebaute Lautsprecher für etwa 5 Sekunden ein. Es empfiehlt sich daher, nach dem Eintippen der Rufnummer die Gegenstation - wie im kommerziellen Funk üblich - kurz anzusprechen.

Der Selektivruflautsprecher ist sehr einfach anzuschließen :

Die Lautsprecheranschlußschnur paßt in jede genormte 3.5 mm Klinkenbuchse für einen Zweitlautsprecher. Die Stromversorgungsanschlußschnur wird mit 12 V Gleichspannung verbunden, z.B. einem Netzgerät oder der Fahrzeugstromversorgung. Der Stromverbrauch ist äußerst gering (Lautsprecher "Aus" : ca. 15 mA, Lautsprecher "Ein" : ca. 60 mA). Der Anschluß ist verpolungsgeschützt und stabilisiert.

Sollte Ihre Funkanlage nicht mit einem Klinkenstecker-Anschluß versehen sein, so achten Sie bitte beim Anschluß eines anderen Steckers auf die richtige Polung. Die Kabelader mit der weißen Markierung muß mit der " heißen ", d.h. NF-führenden Lautsprecherseite verbunden werden. Die andere, nicht markierte Seite ist mit der Masseseite des Zweitlautsprechersteckers zu verbinden. Dabei ist es belanglos für die Funktion des Selektivrufauswerter, ob die Lautsprechermasse im Funkgerät oder Mikrofon geschaltet wird oder nicht, jedoch darf keineswegs der nicht markierte Draht mit einer anderen Massestelle (z.B. Minuspol oder Gehäuse) verbunden werden.

Der Selektivrufauswerter hat auf der Vorderseite eine Leuchtdiode, die zur Anrufsignalisierung dient. Nach einem Anruf schaltet sich der Lautsprecher zunächst für ca. 5 Sekunden ein, damit Sie den Anruf mithören können. Nach Ablauf der Zeit schaltet sich der Lautsprecher wieder aus, die Anruflampe bleibt jedoch eingeschaltet bis Sie das nächste Mal die " Aus " -Taste betätigen. Durch kurzen Druck auf die " Ein " -Taste können Sie jederzeit den Funkverkehr mithören. Vergessen Sie nie, vor einem Funkgespräch den Lautsprecher einzuschalten, damit Sie sich überzeugen können, ob der Funkkanal auch frei ist. Nach Gesprächsende schalten Sie einfach durch kurzen Druck auf die " Aus " -Taste den Lautsprecher wieder ab. Falls Sie vorher gerufen wurden und die Anruflampe eingeschaltet war, verlöscht diese zusammen mit dem Ausschalten.

